

Absender:

**SPD Fraktion im Stadtbezirksrat 321**

**17-05750**  
Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Verkehrssicherheit für Schulkinder am Grasplatz in Watenbüttel**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

02.11.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel  
(Entscheidung)

15.11.2017

Status

Ö

### **Beschlussvorschlag:**

#### **Beschluss:**

Die Stadtverwaltung wird gebeten, am Grasplatz die Verkehrssicherheit für Schulkinder durch geeignete Maßnahmen zu erhöhen. Dabei bitten wir auch um Prüfung, ob ggf. insbesondere Gefahrenhinweisschilder (Achtung Kinder!, Nr. 136 StVO) und ergänzend auch ein Zebrastreifen an o.a. Stelle die Verkehrssicherheit erhöhen können.

#### **Sachverhalt:**

Der Grasplatz ist gerade für Schulkinder wenig übersichtlich. Autos befahren ihn von der Celler Heerstraße, der Hans-Jürgen-Straße und den Straßen Am Okerdüker und Okeraue sowie dem Schulberg. Kinder, die von der stadtauswärts gelegenen Seite der Celler Heer Straße kommen, überqueren den Grassplatz kurz vor der Einmündung in die Straße Am Okerdüker, um ihren Schulweg dann am Schulberg fortzusetzen. Hier ließe sich die Gefahrensituation im Querungsbereich möglicherweise durch einen Zebrastreifen abmildern. Ein Gefahrenhinweisschild bietet sich insbesondere im Übergangsbereich zwischen den Straßen Am Okerdüker, Schulberg sowie dem Grasplatz an, ferner im vorderen, der Celler Heerstraße zugewandten Bereich des Grasplatzes für die Autofahrer, die von der Celler Heerstraße und der Hans-Jürgen-Straße auf den Grasplatz fahren. Ein Gefahrenhinweisschild würde die Autofahrer entweder darüber informieren oder daran erinnern, dass sich in der Nähe eine Schule befindet und zu den Unterrichtszeiten verstärkt mit Kindern als Verkehrsteilnehmern zu rechnen ist.

Gez. Simone Wilimzig-Wilke

#### **Anlage/n:**

keine